



BOWLINGUNION BREMEN

1. Vorsitzender Nils Rosenbach

23. März 2025

**Einladung zur 13. Mitgliederversammlung
Landesverband Bowlingunion Bremen e.V.**

am Freitag, 25. April 2025 um 19.30 Uhr

im Bowlingcenter Maribondo, Bahnhofstr. 26, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Tagesordnung:

Top 1: Begrüßung

Top 2: Feststellung der Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit

Top 3: Genehmigung der Tagesordnung

Top 4: Protokoll der 12. Mitgliederversammlung 2024

Top 5: Ehrungen

Top 6: Berichte des Vorstandes inkl. Aussprache

6.1. 1. Vorsitzender Nils Rosenbach

6.2. 2. Vorsitzender Guido Schwendler

6.3. Sportleiter Heino Außem

6.4. Schatzmeisterin Sabine Blanke

Top 7: Bericht der Kassenprüfer Lennard Kröger und Sabine Otten inkl. Aussprache

Top 8: Entlastung des Vorstandes

Top 9: Wahlen gemäß Satzung

9.1. Kassenprüfer

9.2. Vertreter Sportausschuss

9.2.1. Verein Bowlingunion Bremen

9.2.2. Bowling Sport Verein Bremerhaven

9.2.3. SG Stern

Top 10: Haushaltsplan 2025 und Genehmigung

Top 12: Anträge

Top 13: Verschiedenes

Anträge bis zum 11. April 2025 an Nils Rosenbach (Vorstand@bremen-bowling.de)

Mit sportlichen Grüßen

1. Vorsitzender Nils Rosenbach

Bowlingunion Bremen e.V.

1. Vorsitzender/Landesjugendwart Nils Rosenbach * Fuhrenweg 36 * 27578 Bremerhaven

Vorstand@Bremen-Bowling.de *

Vereinsregister: 7526 HB



BOWLINGUNION BREMEN

Protokoll der 12. Mitgliederversammlung (MV)

Bowlingunion Bremen e.V. (BuB)

06. Juni 2024

Ort: Maribondo Bowling, Bahnhofstr. 26, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Top 1: Regularien

a) Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Guido Schwendler eröffnet die Sitzung.
Er begrüßt alle Teilnehmer und besonders die Gäste Axel Brocks vom Landesverband Kegeln und Bowling und Amanda Kuhlmann von der ehemaligen Bowlingunion Geschäftsstelle.

b) Einladung

Die Einladung ist am 04. Mai 2024 termingerecht 4 Wochen vor der Sitzung per eMail versendet worden und auch auf der Homepage www.bowling-bremen.de veröffentlicht worden.

c) Stimmberechtigte

Die Stimmberechtigung setzt sich wie folgt zusammen:

10 Delegierte aus den Vereinen

4 Vorstandsmitglieder

Die einfache Mehrheit liegt folglich bei 8 Stimmen.

Somit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig.

d) Beschlussfähigkeit

Guido bestätigt die Beschlussfähigkeit der Versammlung.



BOWLINGUNION BREMEN

e) Protokoll

Das Protokoll wird auf Beschluss der Versammlung von Ulla Rosenbach geführt.

Top 2: Bestätigung des Protokolls der 11. MV vom 23.5.23

Ulla wirft ein, dass das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung nicht bestätigt werden kann, da alle Anlagen des Protokolls fehlen.

Heinrich-Willy fragt nach, ob es eine Möglichkeit gibt, das Protokoll im Nachhinein zu bestätigen. Wenn Guido alle ihm zur Verfügung gestellten Anlagen mitgescannt und veröffentlicht hätte, wäre ja alles ok.

Guido wird das vollständige Protokoll auf der Homepage veröffentlichen.

Top 3: Genehmigung der Tagesordnung

Ulla beantragt unter Punkt 9 (Wahlen) die Liste auf i) Wahl eines Landesschriftwartes zu erweitern.

Lennard Kröger als amtierender Kassenprüfer fragt nach, da er schon 2 Jahre im Amt ist, warum die Wahl der Kassenprüfer nicht auf der Tagesordnung steht.

Aufgrund von Corona ist eine MV (2022) ausgefallen. Kassenprüfer werden laut Satzung nur in ungeraden Jahren gewählt. Somit ist Lennard ausnahmsweise für drei Jahre im Amt, da 2025 wieder Kassenprüfer gewählt werden.

Die ergänzte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Top 4: Berichte

a) 1. Vorsitzender Guido Schwendler

Guido informiert über Zahlen aus dem zu Ende gehenden Sportjahr 2023/24. Die Bowlingunion hat zurzeit 169 Mitglieder, davon 6 Jugendliche.

Auf der Jahreshauptversammlung der DBU sind einige Veränderungen bekannt gegeben worden.

Die technische Kommission der DBU (zurzeit bestehend aus 8 Personen) hat in den technischen Vorschriften eine Regelung der USBC mit aufgenommen. In Zukunft können alle Wettbewerbe der DBU sowohl auf Pinsetter- als auch auf Strippenbahnen gespielt werden. Unabhängig davon ob die Bahn technisch abgenommen ist. Das bedeutet für den Landesverband Bremen, dass auf allen Anlagen Wettkämpfe durchgeführt werden können.



BOWLINGUNION BREMEN

Ab dem Sportjahr 2024/25 wird es auch eine Änderung bei den Meldegebühren für Deutsche Meisterschaften geben. In den Meldegebühren der DM war bisher immer der Kostenfaktor pro Teilnehmer für die Players Party enthalten. In Zukunft sollen die Teilnehmer, die an der Players Party teilnehmen wollen, sich vor Ort bei der Anmeldung zur DM für die Players Party anmelden und entsprechend bezahlen.

Schiedsrichter dürfen jetzt auch normale Sportschuhe mit heller Sohle während ihrer Tätigkeit tragen. Bowlingschuhe sind ggf. nur im direkten Spielerbereich zu tragen.

Geändert werden auch die Vorschriften der Spielkleidung. Einheitliche Spielkleidung ist in Zukunft auch bei Doppelwettbewerben zu tragen. Bei Wettbewerben wird immer häufiger Live-Streaming angeboten, und für die Zuschauer ist es sonst nur sehr schwer nachvollziehbar, wer mit wem zusammen spielt.

b) Sportleiter Nils Rosenbach

Nils hat im Vorfeld der Versammlung den Sportbericht verteilt. Dort hat er alle Ergebnisse der Bremer Spieler seit der letzten Mitgliederversammlung aufgeführt.

Heraushebend erwähnt er den 2. Platz von Sabine Sonnenschein, Bianca Völkl-Brandt und Martina Becker bei der Deutschen Meisterschaft der Seniorinnen A von 2023.

Im Einzel der Senioren B 2024 (60-70) hat Peter Knopp um 24 Pins das Finale verpasst. Bemerkenswert, dass dort auf einem Niveau von über 200 Schnitt gespielt wird.

Ulla wirft ein dass Marina Tiedge und Tonia Schroeder Platz 16 bei der Deutschen Meisterschaft im Damen Doppel mit einem Schnitt über 180 erspielt haben, und dass das auch besonders hervorgehoben werden sollte.

Nils berichtet dass er mit der Jugendausbildung weiter vorankommt und in diesem Jahr mit 3 weiblichen B Jugendlichen zur Deutschen Meisterschaft gefahren ist.

Die Jugend A ist mit 3 männlichen Teilnehmern in diesem Jahr von Jörn Grobecker betreut worden.

Der Aufstieg von der Bezirksliga in die Landesliga und der entsprechende Abstieg von der Landesliga in die Bezirksliga ist schon geregelt. Nils wartet auf



BOWLINGUNION BREMEN

Meldungen für den Spielbetrieb um die Ligen entsprechend aufstellen zu können. Dann stellt er den Ausblick für die nächste Saison vor. Dazu hat er einen Auszug von den Durchführungsbestimmungen für das nächste Sportjahr verteilt. Nils möchte in der nächsten Saison einen neuen Wertungsmodus, angelehnt an die Wertung der Länderpokalspiele, einführen. Diesen stellt er der Versammlung vor. Nach einigen Rückfragen kommt die Idee gut an. Letzten Endes wird dann im Sportausschuss sowohl über die Ligaausstellung als auch über den Spielmodus entscheiden.

Sportwart Andy Rösch wird dann entsprechend die Spielzettel und die Auswertungstabelle anpassen. Nils lobt das Engagement von Andy, denn ohne die Organisation im Hintergrund und Auswertung von ihm wäre der Spielbetrieb nicht in dieser Form möglich.

Dann kommt Nils zum Thema Ländertrikots. Die neuen Trikots sind durch den Vorstand genehmigt und beauftragt worden. Das neue Design: vorne Wappen und Skyline Bremerhaven, hinten Wappen und Skyline Bremen. Größen zwischen XS und 4XL.

c) Schatzmeisterin Sabine Blanke

Sabine berichtet, dass auch 2023 wieder schwierige Aufgaben zu bewältigen waren. Sie hat es noch nicht geschafft, die Halbjahresbeiträge zum 31.01. und 31.07. in Rechnung zu stellen.

In ihrem 10. Jahr als Schatzmeisterin bedankt sie sich bei ihren Vorstandskollegen und den beiden Kassenprüfern über die gute Zusammenarbeit im letzten Vereinsjahr. Einen besonderen Dank richtet sie an Ranglistenwart Timo Schröder, da er enorme Aufgaben der Geschäftsstelle übernommen hat. Die Kassenberichte sind im Vorab verteilt worden.

Auf dem Verbandskonto konnte 2023 ein Plus von 467,08 € und auf dem Mitgliederkonto ein Plus von 691,44 € erwirtschaftet werden.

Die Ausgaben, erklärt Sabine, sind wie immer sehr vielfältig. Die größten Posten fallen für die Dachverbände und die Verbandsbeiträge an. Auch die Verwaltung des Verbandes und des Vereins kosten Geld, z.B. Homepage, Kontogebühren, Sitzungen. Wie immer arbeiten die Mitglieder im Vorstand und in den Ausschüssen ehrenamtlich und erhalten lediglich ihre Auslagen erstattet. Der Verband bekam eine Zuwendung von 812,- € aus Toto-Lotto-Geldern für 2023.



BOWLINGUNION BREMEN

Eine Bitte von Sabine zum Schluss an die BuB Vereinsmitglieder. Bei Änderungen der Bankverbindung bitte umgehend Sabine kontaktieren, damit unnötige Buchungen und somit Kosten vermieden werden können. Außerdem bittet sie die Mitglieder die Beiträge abbuchen zu lassen, damit sie nicht immer hinter Mitgliedsbeiträgen herlaufen muss.

d) Kassenprüfer Sabine Otten (Nölle) und Lennard Kröger

Da Sabine Otten nicht anwesend ist berichtet Lennard von der Kassenprüfung und bescheinigen Sabine eine ordentliche Kassenführung und somit eine einwandfreie und vorbildliche Kassenprüfung.

e) Aussprache zu den Berichten

Guido überreicht Sabine zum 10jährigen Jubiläum im Amt einen Blumenstrauß als Aufmerksamkeit.

Jörn Grobecker erzählt von seinen tollen Erfahrungen als Begleiter bei der DM Jugend A. Die Veranstaltung war traumhaft organisiert. Allerdings waren die Ansprüche der Jungs etwas weltfremd. Angereizt, mit dem Gedanken Deutscher Meister zu werden kam die Wirklichkeit dann doch schnell zurück. Die Enttäuschung der Jungs hat er dann mit Unternehmungen wie Kart fahren oder Shopping in München schnell wieder runtergefahren.

Ulla stellt eine Frage zu den Gebühren der Playersparty. In den Startgebühren der Deutschen Meisterschaften soll der Teilnahmebetrag enthalten sein. Abgesehen von den DM Jugend A und B. Nils berichtet, er habe mit Florian Pfister von der DBU gesprochen. Die DBU als Veranstalter macht eine Woche vor der DM eine Abfrage, wer an der Playersparty teilnehmen will. Sollte keine Playersparty stattfinden, steckt die DBU das Geld in die eigene Tasche. Diese Regelung soll aber zu den Deutschen Meisterschaften 2025 abgeschafft werden.

Manfred Bischoff stellt eine Frage zu dem Kassenbericht. Der Haushaltsplan 2023 sollte laut Mitgliederbeschluss zugunsten der Jugendförderung abgeändert werden. Sabine erklärt, dass die Änderung erst im Jahre 2024 zum Tragen kommt, und dort auch entsprechend berücksichtigt worden ist.



BOWLINGUNION BREMEN

Ulla berichtet über Infos, was die zukünftige Kassenführung angeht. Es gibt dort einige Änderungen. Genauer wird sie in den nächsten Monaten wissen, da die Änderungen auch Teil ihrer Vereinsmanagerausbildung sind. Sabine ist an einem Infotreffen interessiert.

Top 5: Genehmigung des Kassenberichts 2023

Guido bittet um Abstimmung, wer für den vorgelegten Kassenbericht 2023 ist. Der Kassenbericht ist einstimmig verabschiedet worden.

Top 6: Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Adi Kuhlmann stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand ist einstimmig entlastet worden.

Top 7: Aktualisierung Haushaltsplan 2024

Guido erläutert den Haushaltsplan für 2024.

Bei „Beiträge Dachverband 2024“ steht ein falscher Wert. Dort muss 1.900,- € stehen. Und bei „Förderung 2024“ muss der Wert von 600,- € auf 800,- € korrigiert werden. Entsprechend muss „Gesamt 2024“ auch von 9.310,- € auf 10.230,- € korrigiert werden.

Top 7.1: Anträge mit Auswirkungen auf den Haushaltsplan

Es liegen keine Anträge vor.

Top 8: Vorlage Haushaltsplan 2025

Guido erläutert den Haushaltsplan für 2025.

Bei „Beiträge Dachverband Ausgaben 2024“ muss der Wert von 1.180,- € auf 1.900,- € korrigiert werden. Entsprechend auch bei „Planung 2025“.

Zusätzlich muss bei „Ausgaben 2024“ 1.655,- € als Zusatzpunkt für die neuen Ländertrikots eingefügt werden.

Außerdem müssen die Werte „Förderung Ausgaben 2024“ und „Förderung Planung 2025“ von 600,- € auf 800,- € berichtigt werden.

Entsprechend muss die Summe „Ausgaben 2024 Gesamt“ von 9.310,- € auf 11.885,- € und die Summe „Planung 2025 Gesamt“ von 9.880,- € auf 10.480,- € korrigiert werden.



BOWLINGUNION BREMEN

Ulla bittet für die nächste Versammlung, die Kassenberichte und Haushaltspläne etwas eindeutiger zu benennen, da man mit Verein und Verband sehr schnell ins Schleudern kommen kann.

Top 8.1: Anträge mit Auswirkungen auf den Haushaltsplan

Manfred Bischoff macht eine Bemerkung zu den Kassenständen. Da der Verband quasi jedes Jahr ordentlich Geld vor sich her schiebt bzw. anspart stellt er die Frage, ob die Meldegebühren für die Mannschaften zum Liga-Spielbetrieb nicht wegfallen können.

Guido hält dagegen, dass eine vom DKB vorgegebene neue Mitgliederverwaltungssoftware angeschafft werden muss. Bis zum 01.07.2025 sollen möglichst alle Landesverbände auf die neue Software umgestellt sein. Einen Großteil der Kosten wird der DKB übernehmen. Allerdings hakt es mit der Einführung der Software beim Punkt Datenschutz.

Axel Brocks hat auf der letzten DKB Sitzung die Diskussion mitverfolgt, dass das System noch nicht so richtig ausgegoren ist – z.B. beim Punkt Rechnungsstellung. Bremen ist mit Hamburg im Gespräch. Wenn eine Umstellung erfolgt wird er uns benachrichtigen.

Manfred Bischoff stellt nach einiger Diskussion trotzdem den Antrag, dass die Liga-Meldegebühr im Haushaltsplan 2025 wegfällt.

Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen und mit 8 Nein-Stimmen abgelehnt.

Top 8.2: Aussprache Haushaltsplan 2025

Die Aussprache über den Haushaltsplan erfolgte schon unter Top 8.1

Top 9: Wahlen Gesamtvorstand gem. § 12, § 15 und § 16 der Satzung

Guido bittet Axel Brocks die Wahlleitung zu übernehmen

a) 1. Vorsitzender

Wahlvorschläge: Nils Rosenbach, Wiederwahl Guido Schwendler (Nils würde die Wahl annehmen, Guido nicht)

Nils wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt, nimmt die Wahl an, übernimmt die Wahlleitung von Axel und bedankt sich bei Axel.

b) 2. Vorsitzender

Wahlvorschläge: Guido Schwendler

Guido wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.



BOWLINGUNION BREMEN

c) Schatzmeister

Wahlvorschläge: Wiederwahl Sabine Blanke

Sabine wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt und nimmt die Wahl an

d) Sportleiter

Wahlvorschläge: Heinrich-Willy Außem

Henrich-Willy wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an

e) Sportwart

Wahlvorschläge: Wiederwahl Andy Rösch

Andy wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt und nimmt die Wahl an

f) Ranglistenwart

Wahlvorschläge: Wiederwahl Timo Schröder

Da Timo nicht anwesend ist hat er entsprechend schriftlich erklärt, dass er eine Wiederwahl annehmen würde.

Timo wird mit 14 Ja-Stimmen wiedergewählt

g) Pressewart

Wahlvorschläge: Wiederwahl Timo Schröder, Lennard Kröger, Manfred Bischoff (Timo, Lennard und Manfred würden die Wahl nicht annehmen, aber Timo würde kommissarisch - soweit es seine Zeit zulässt - das Amt weiterbekleiden)

Die Position des Pressewartes bleibt vakant

h) Seniorenwart

Wahlvorschläge: Wiederwahl Heinrich-Willy Außem

Heinrich-Willy wird mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wieder gewählt und nimmt die Wahl an.

i) Landesschriftwart

Wahlvorschläge: Ulla Rosenbach

Ulla wird mit 14 Ja-Stimmen zum Landesschriftwart gewählt und nimmt die Wahl an. Allerdings steht sie nur für den BuB Verband und nicht für den BuB Verein zur Verfügung.

Nils beendet die Wahl, bedankt sich für die rege Teilnahme und wünscht allen Amtsträgern ein gutes Gelingen.



BOWLINGUNION BREMEN

Top 10: Wahlen gem. § 15 und § 16 der Satzung zum Sportausschuss

SG Stern

Wahlvorschläge: Wolfgang Weikert, Manfred Bischoff (Wolfgang würde die Wahl nicht annehmen) und somit wird Manfred Bischoff mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung für die SG Stern in den Sportausschuss gewählt.

BuB

Wahlvorschläge: Andre Schröder

Ulla hat Andre angerufen und er hat sich telefonisch zur Wiederwahl bereit erklärt. Andre wird mit 14 Ja-Stimmen in den Sportausschuss als Vertreter der BuB gewählt.

1. BSV

Wahlvorschläge: Ulla Rosenbach, Jörn Grobecker (Jörn würde die Wahl nicht annehmen) und somit wird Ulla mit 13 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme für den 1. BSV in den Sportausschuss gewählt.

Top 11: Anträge

Bis zum 23. Mai sind keine Anträge eingegangen

Top 11(12): Verschiedenes

Beitrag DKB

Axel Bröcks informiert, dass der DKB seinen Beitrag um 2,40 € auf 4,00 € erhöhen will. So ist es auf der letzten DKB-Sitzung beschlossen worden. Die Beitragserhöhung soll allerdings noch nicht vom BuB Verband auf die Mitglieder umgelegt werden.

Bowling-Anker

Adi Kuhlmann stellt ihre und die Vision ihres Ehemannes Heiner Kuhlmann über einen Neubau einer Bowlingbahn in der Neustadt vor. Es soll ein mehrstöckiges Gebäude (7 Ebenen) mit einer Bowlingbahn, Gastronomie/Restaurant, einem Hostel, Eventräume oder Appartements sowie kostenpflichtige und kostenlose Parkplätzen entstehen. Eine Stiftung „Bowling-Anker“ als Auftraggeber ist laut Adi in Gründung.

Guido fragt, ob er eine Zusammenfassung der Vision für die BuB Homepage erstellen darf, um ggf. Unterstützer für das Projekt zu bekommen.



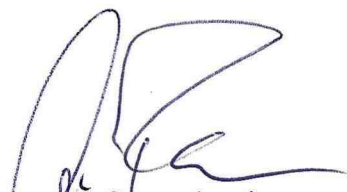
BOWLINGUNION BREMEN

Gründung BuB / Jubiläumsfeier

Ulla fragt nach dem Gründungsdatum der BuB (01.01.2012) mit dem Hintergedanken eine Jubiläumsfeier für alle Mitglieder - außerhalb des Bowlingbetriebes - zu veranstalten

Die Idee wird generell positiv aufgenommen.

Der 1. Vorsitzende Nils Rosenbach bedankt sich noch einmal für die rege Beteiligung und die geleistete Arbeit und beendet die Mitgliederversammlung um 21.30 Uhr.



U. Rosenbach
Landesschriftwart



G. Schwendler
Versammlungsleiter